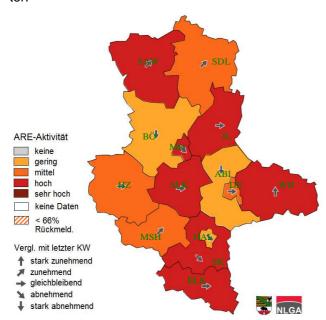


Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE) Wochenbericht 48/2015

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



48. KW (23.11.2015 – 29.11.2015)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14 Kindertagesstätten: 136 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1121 von 12505 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 9.0% (Vorwoche: 8.9%)

ARE-Aktivität:

Keine 0 (Vorwoche: 1)
Gering 3 (Vorwoche: 2)
Mittel 4 (Vorwoche: 4)
Hoch 7 (Vorwoche: 5)
Sehr hoch 0 (Vorwoche: 2)

Trend:

In 7 Stadt-/Landkreisen liegt eine hohe, in 4 Stadt-/Landkreisen liegt eine mittlere, in 3 Stadt-/Landkreisen liegt eine geringe ARE-Aktivität vor.

Im Landesdurchschnitt liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

In 20 % der Sentinel-Proben gelang ein Nachweis von zum Untersuchungsspektrum der Virologischen Surveillance gehörenden ARE-Erregern. Wie in der Vorwoche scheinen Adeno-, Enteroviren und humane Metapneumoviren Atemwegserkrankungen bei Kindern und Jugendlichen in Sachsen-Anhalt hervorzurufen.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 6 Laborbefunde übermittelt: 5x Influenza A und 1x Influenza A/B. Es handelt sich um 3 Kinder (6 und 11 Jahren) und um 3 Erwachsene im Alter von 31 bis 65 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/ Landkreisen: 3x Halle (Saale), 2x Anhalt-Bitterfeld, 1x Saalekreis).

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert. Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG Tel.: 0391-2564-195 Dr. Hanna Oppermann, Xenia Schmengler, Gudrun Frank Virologische Surveillance Tel.: 0391-2564-104 oder -176 Dr. Hanns-Martin Irmscher, Dr. Carina Helmeke

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de